

# ST INFOVEIT

volkspartei  
st. veit/gölsen

43. Jahrgang

154. Nummer

Dezember 2022

## Kalender 2023



Die Winterstimmung zeigt ein Bild von Klaus Vonwald, aufgenommen am Staff.

### NÖ HALBZEITBILANZ



Die Partnerschaft zwischen Land und Gemeinden ist jene, die Erfolge schafft

Mehr dazu auf Seite 14

### KALENDERANKÜNDIGUNG

Der Kalender 2023 ist heuer bestückt mit wunderschönen Aufnahmen von Wasser in seinen verschiedenen Facetten aus unserem Gemeindegebiet.

Nähre Infos dazu siehe Rückseite.



Gemeindeparteibmann **Hermann Steinacher**  
Gemeindeparteibmann Stv. **Elisabeth Marhold-Wallner**  
Gemeindeparteibmann Stv. **Ernst Blühberger**

### Liebe St. Weiterinnen und St. Weiter,

Die Zeit vergeht so schnell und schon steht wieder Weihnachten vor der Tür. Die Zeit, wo wir noch einmal zurückschauen, was sich alles in St Veit getan hat. Es gab wieder diverse Veranstaltungen, Feste und kulturelle Aktivitäten. Wir möchten uns da bei allen Vereinen, Feuerwehren und sonstigen Veranstaltern herzlich bedanken für die tollen Abende die wir mit euch verbringen durften. Das Feuerwehrhaus in Rainfeld wurde fertig gestellt und gesegnet. Herzlichen Dank für die vielen freiwilligen Stunden die hier gearbeitet wurden.

Auch zum Thema Ärztezentrum haben wir unserem damaligen Bürgermeister Johann Gastegger am 14.10.21 schriftlich unseren Wunsch zum Ankauf des Bahnhofgebäudes samt Areal mitgeteilt. Das ehemalige Bahnhofsareal würde sich optimal für die Errichtung eines Gesundheitszentrums mit gesundheitlichen Einrichtungen wie bspw. Ärzten, Bandagisten, Psychologen, Therapeuten, etc. anbieten. Zentrumsnah gelegen, angebunden an das öffentliche Verkehrsnetz und mit ausreichenden Parkmöglichkeiten wäre das ein optimaler Standort für ein Gesundheitszentrum. Einen weiteren Vorteil sehen wir darin, dass kein Acker bzw. Grünland für die Errichtung eines Gesundheitszentrums verbaut werden muss. Auch der Ortskern von St.Veit würde dadurch profitieren.

Schon lange beschäftigt uns das Thema „Altstoffsammelzentrum“. Diesbezüglich entstand die Idee, mit Nachbargemeinden gemeinsam ein Neues zu errichten! Wir hoffen diesbezüglich auf eine versprochene Zusammenarbeit seitens des Bürgermeisters.

Leider hat Johann Gastegger sein Amt als Bürgermeister zurückgelegt. Er war immer ein Bürgermeister mit Handschlagqualität und hatte auch für uns ein offenes Ohr. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit! Danke Hans!

Bei der Sitzung zur Wahl des neuen Bürgermeisters entstand die bedenkliche Situation, dass zwei Vollzeitbedienstete der Gemeinde sich das Amt als Bürgermeister und Vizebürgermeister teilen! Aus diesem Grund hat unser Fraktionsobmann angeboten, mehr Verantwortung als Vizebürgermeister zu übernehmen. Weiters hätten wir gerne den Ausschuss für Energie- und Umweltthemen geleitet, da uns diese Themen als äußerst wichtig erscheinen, wir Expertenwissen einbringen könnten und wir hier zukünftig viel Arbeit vor uns haben. Leider wurde diese Chance auf gemeinsame Zusammenarbeit nicht erkannt - aus diesem Grund gab es seitens der VP St.Veit keine Zustimmung bei der Wahl des Bürgermeisters.

Wir freuen uns, dieses Jahr unseren Kalender wieder persönlich bei Ihnen vorbei bringen zu dürfen. Einige werden ihn schon bekommen haben, paar werden noch unterwegs sein. Der Reinerlös kommt in Not geratenen Familien in St Veit zugute! Dieses Jahr konnten wir bereits zwei Familien eine beachtliche Summe gemeinsam mit dem NÖAAB übergeben! Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung.

Am 29 Januar 2023 wird der NÖ Landtag gewählt! Wir bitten Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen! Wir, die Gemeinderäte und der Vorstand der VP St Veit wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!

Ihre Volkspartei St Veit

Elisabeth

Ernst

Hermann



## Fraktionsobmann **Andreas Gamböck**

### **Liebe St. Weiterinnen und St. Veiter.**

Ein Jahr mit vielen Herausforderungen neigt sich langsam seinem Ende zu. Und eines ist fix – das kommende Jahr wird uns weiter vor großen Aufgaben stellen. Die geopolitische Situation und die daraus resultierenden Auswirkungen spüren wir auch in St. Veit. Ich bin froh, dass schon viele Entlastungsmaßnahmen auf politischer Ebene beschlossen wurden. Ebenso bin ich der Meinung, dass hier noch weitere Schritte gesetzt werden müssen. Besonders die Klein- und Mittelbetriebe müssen jetzt gezielt unterstützt werden

Einen Bürgermeisterwechsel gab es im Herbst 2022. Es freut mich, dass zukünftig die Ausschussarbeit forciert werden soll. Einmal im Monat ist ein Treffen mit mir als Fraktionsvorsitzendem geplant, wobei ich hoffe das diese auch tatsächlich stattfinden werden. Ich bin natürlich auch in Zukunft – so wie auch in der Vergangenheit – zu gemeinsamer Zusammenarbeit für das Wohl unserer Gemeinde bereit.

Die zeitnahe Sanierung bzw. der Neubau der Taxelbauerbrücke und der Köckbrücke sind uns ein großes Anliegen, für das wir uns in der nächsten Zeit sehr stark einsetzen werden. Die Bekenntnisse dazu wurden von der Gemeindeführung bereits gegeben. Ebenso werden wir uns für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden weiterhin intensiv engagieren. Auch die Investitionen in private Photovoltaikanlagen wollen wir mit einer Erhöhung der Gemeindeförderung ankurbeln.

Eindrucksvoll sind die Erfolge unserer TischtennispielerInnen, welche ich sehr gespannt verfolge. Unsere Tischtennisprofis zeigen hier wirklich großartige Leistungen in der Bundesliga und auch bei den Landesmeisterschaften wurden einige Medaillen mit nach Hause gebracht. Viel Erfolg wünsche ich der Sportunion St. Veit, welche die Rückkehr des Meisterschaftsfußballs in der Saison 2022/23 plant. Ich werde dieses Vorhaben natürlich unterstützen und bedanke mich bei allen, die sich so intensiv dafür einsetzen.



Mit einem kulinarischen Gutschein bedankten sich Fraktionsobmann Andreas Gamböck und Parteiobmann Hermann Steinacher bei Johann Gastegger für die gute Zusammenarbeit.

Bedanken möchte ich mich noch bei Johann Gastegger für seine Tätigkeit als Bürgermeister. Seit neun Jahren bin ich nun Gemeinderat und konnte Johann Gastegger in dieser Zeit als Bürgermeister für alle St. VeiterInnen und als Bürgermeister mit Handschlagqualität kennenlernen. Trotz ideologisch auftretender Meinungsverschiedenheiten bestand zwischenmenschliches Vertrauen und inhaltliche Differenzen wurden oft im persönlichen Gespräch und nicht medial ausgetragen. Ich wünsche dir für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Abschließend wünsche allen St. VeiterInnen eine schöne Adventzeit und freue mich schon auf viele Gespräche und Treffen bei der einen oder anderen Adventveranstaltung in unserer schönen Gemeinde.

*Andreas Gamböck*



Gf. Bezirksparteiobfrau **Sandra Böhmwalder**  
Bundesrat **Karl Bader**

### Sehr geehrte St. Weiterinnen und St. Weiter!

Das Jahr **2022 war in Niederösterreich geprägt vom Jubiläum 100 Jahre NÖ**. Dieses wurde zum Anlass genommen, um auf die Vielfalt und Einzigartigkeit Niederösterreichs und seine Erfolgsgeschichte hinzuweisen – und damit auch die Landesidentität weiter zu stärken.

**2022 war gewiss** eines der schwierigsten und herausforderndsten Jahre seit dem Zweiten Weltkrieg. Ein Jahr mit Krisen, die Auswirkungen auf unser tägliches Leben haben und uns tagtäglich vor neue Herausforderungen stellen. Herausforderungen, für die es in den meisten Fällen keine einfachen Antworten gibt – denen man mit einer breiten Palette von Ideen und Maßnahmen begegnen muss.

Die **wichtigsten Schwerpunkte** sind Helfen und Handeln in diesen schwierigen Zeiten. Niederösterreich ist ein Land, das mutig handelt und tatkräftig hilft. Mutige Entscheidungen als Land – tatkräftige Hilfe als Gemeinschaft. Deshalb sind wir auch als Land Niederösterreich unter Motto „**Meinlandhilft.at**“ bei der Teuerung vorangegangen und haben noch im Juli einstimmig **fünf konkrete Maßnahmen** gegen die Teuerung beschlossen.

Die **neue Kinderbetreuungsoffensive** des Landes NÖ für Familien und Kinder in unserem Land wurde auf den Weg gebracht. Denn damit wird ein neues Kapitel für die Kinderbetreuung in Niederösterreich aufgeschlagen!

Die **blau-gelbe Pflegeprämie** in Höhe von **500 Euro**. Diese Prämie soll noch heuer an die Mitarbeiter im Gesundheits- und Pflegebereich in Niederösterreich ausbezahlt werden.

**Verbesserungen auf der Traisentalbahn** für die Pendlerinnen und Pendler! **Das wird sich ändern:** Wir sprechen zukünftig von **einem Halbstundentakt** für PendlerInnen von 5 bis 9 Uhr bzw. von 13 bis 20 Uhr und das **umstiegsfrei**. Möglich gemacht wird das durch die **Elektrifizierung und Modernisierung** mit Inbetriebnahme 2026/27. Es geht hier um insgesamt 49 neue Zugverbindungen auf der Traisentalbahn bzw. eine Ausweitung um 50 Prozent!

Die **Bundesregierung beschloss die Abschaffung der Kalten Progression**. Mit **1.1.2023** wird die schleichende Steuererhöhung endgültig der Vergangenheit angehören. Das Volumen ist beachtlich und wird bis zum Jahr 2026 eine Entlastung von insgesamt 20 Milliarden Euro bringen.

**Wir als politische Verantwortungsträger der Volkspartei engagieren uns für die Anliegen der Menschen auf allen Ebenen:** in der Gemeinde, im Land und auf Bundesebene. **Darauf können Sie sich verlassen!**

**Namens des Teams der Volkspartei im Bezirk Lilienfeld wünschen wir uns alle einen erfolgreichen Start in das neue Jahr. Möge 2023 von Gesundheit und Zufriedenheit geprägt sein! Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest**

Ihre/Ihr

# AUTOHAUS BENDEL

Ihr Mobilitätspartner in St. Veit/Gölsen



- ✓ § 57aKfz-Prüfstelle bis 3,5 t
- ✓ Service und Reparatur aller Marken
- ✓ Anhängerüberprüfung
- ✓ Frühjahrs- und Winter-Check
- ✓ Klimaanlage service
- ✓ Windschutzscheiben/-reparatur
- ✓ Dellenreparatur
- ✓ Karosserie/Lackiererei
- ✓ Außen- und Innenreinigung
- ✓ Waschanlage
- ✓ Abschleppservice
- ✓ Kundensatzfahrzeuge

[www.autohaus-bendel.at](http://www.autohaus-bendel.at)



**CITROËN ELECTRIC UND PLUG-IN HYBRID RANGE**  
SIE WERDEN AUF DAS E-LEBEN ABFAHREN!



**(HYBRID) (HYBRID) SUZUKI**

## Sonnenwende

Bei lauen Temperaturen und herrlichem Wetter wurde der Sommer am 15. Juni 2022 bei dem traditionellen Sonnwendfeuer beim Reitbauern am Fuße des Staff's eingeläutet. Die Besucherinnen und Besucher konnten den Klängen der Schwarzenbacher Musikanten lauschen und bei Speis und Trank die Atmosphäre mit Blick über das Gölsental genießen.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt in Not geratenen Familien in der Gemeinde zu Gute. Die Volkspartei St.Veit bedankt sich bei allen Gästen und dem Musikverein Schwarzenbach für die musikalische Umrahmung des Festes.



## Infotaferl

Auch heurigen Sommer war die Heu- und Silageernte unserer Landwirte voll im Gange. Hundekot in der Wiese und somit im Grünfutter kann zu Trächtigkeitsproblemen bis hin zu Totgeburten bei Rindern führen.

Seitens der Gemeinde St.Veit wollen wir mit Infotafeln auf diese Gefahr hinweisen.



<h2>Wohn-Raum-Träume</h2>		
<p>Felsenlandschaften Ofenlandschaften Wandheizungen Offene Kamine Fliesenhandel Wohndesign Wohnherde</p>	<p><b>Hafnermeister</b> Roman Schweighofer Wiesenfeld 25 3101 St.Veit / Gölsen Tel.: 0664 / 166 82 87 wohnraumtraume@kabelweb.at</p>	



## Ferienspiel

„Vorsicht Zuckerfalle“ war das Thema des heurigen Ferienspielangebots der VP St. Veit am 21. Juli.

27 neugierige Kids wollten herausfinden wie viel Zucker in so manchen Leckereien aus dem Supermarktregal steckt. Bei unserem Zuckerquiz gab es ein paar überraschte Gesichter.

Anita Hösl, Beate Steinacher und Kerstin Hörmann stellten mit den Kindern einige schnell zubereitete Alternativen zu industriell gefertigten Lebensmitteln, wie erfrischende Eistees, leckere Fruchtzwerges, ein Müsli oder einen Haselnussaufstrich für das Frühstücksbrot, her.

Sowohl beim Zubereiten als auch beim Verkosten waren alle mit voller Begeisterung dabei. Die Rezepte zum Nachkochen konnten die Kinder selbstverständlich mit nach Hause nehmen.

Vielen Dank an alle HelferInnen und der SPORT-UNION St. Veit für die Benutzung der Sportanlage.




## Friedhofsmauer Schwarzenbach

Die Friedhofsmauer und eine Urnenwand wurden in der Pfarre Schwarzenbach neu errichtet. Die Gemeinderäte Gerald Rohrer und Andreas Gamböck machten sich ein Bild vor Ort und durften eine finanzielle Unterstützung übergeben.

Am Foto: GGR Andreas Gamböck, Pfarrgemeinderat Josef Mayerhofer, Pfarrkirchenrätin Eva Latsch und GR Gerald Rohrer.



 <p><b>POSSEHL</b> SPEZIALBAU</p>	<p><b>POSSEHL SPEZIALBAU GESMBH</b> Alte Hauptstraße 31 9112 Griffen Tel. +43 (4233) 2107-0 Fax +43 (4233) 2107-15 e-mail: <a href="mailto:office@possehl-spezialbau.at">office@possehl-spezialbau.at</a> <a href="http://www.possehl-spezialbau.at">http://www.possehl-spezialbau.at</a></p>	<p><b>ARBEITSPROGRAMM</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ Straßensanierung</li> <li>+ Bodenbeschichtung</li> <li>+ Betonsanierung</li> </ul>
--	---	---

## St. Veiter Eisenmann

Mit dem Wobach-Radbergzeitfahren am 03.09.2022 wurde der St.Veiter Eisenmann für das Jahr 2022 beendet.

Das herrliche spätsommerliche Wetter war nicht nur für die Sportler ein optimaler Begleiter sondern auch für die zahlreichen Zuseher, welche das Radrennen auf die Sengeneben verfolgten.

Mit außergewöhnlichen Leistungen bewältigten die rund 70 Hobbysportler die 5km lange Strecke. Sowohl bei den Damen und Herren wurden wieder Topzeiten erreicht.

Die VP St.Veit gratuliert allen Sportlerinnen und Sportlern zu ihren persönlichen Leistungen. Wir wünschen euch einen sportlichen Herbst und bereits jetzt eine ideale Vorbereitung auf den St.Veiter Eisenmann 2023.

Danke sagen möchten wir auch bei allen Freiwilligen, die zum Gelingen des Eisenmanns beitragen.



Die 3 Gemeinderäte der VP St.Veit Gerald Rohrer, Bettina Wagner und Andreas Gamböck nach dem Wobachrennen.

Auch bei Oliver Pressler möchten wir uns für die Finisher-Trikots bedanken.

Sei auch du dabei und bezwinde den eigenen Schweinehund, wenn es wieder heißt - St.Veit Eisenmann 2023!



Das Gruppenfoto vom St.Veiter Eisenmann mit den begehrten Finisher-Trikots.





## Lena Pressler - Sportliches Ausnahmetalent und Rekordhalterin

Lena Pressler aus St.Veit an der Gölsen ist ein sportliches Ausnahmetalent und Rekordhalterin über die 400-Meter Hürden Strecke.

Beim Liese-Prokop-Memorial in St.Pölten brach die junge St.Veiterin den fast 35 Jahre alten Rekord von Gerda Haas. Mit 56,73 Sek sprintete Lena Pressler über die 400-Meter Hürden Strecke und zeigte ihr Können.

Zwischen einer kurzen Trainingspause konnten wir Lena zu Hause besuchen und ihr zu dieser herausragenden Leistung gratulieren. Wir wünschen Lena alles erdenklich Gute für eine sportlich erfolgreiche und verletzungsfreie Zukunft.

Nach 34 Jahren stellte Lena Pressler den österreichischen Rekord über 400m Hürden ein.

„Unglaublich, wie viel Kraft, Ehrgeiz und Training hinter einen solchen Ergebnis stecken“, staunten GGR Andreas Gamböck und GGR Bettina Wagner, beim Besuch von Lena Pressler.

WIR wünschen viel Erfolg für die nächsten Ziele.



GGR Andreas Gamböck und GGR Bettina Wagner überreichten seitens der VP St.Veit einen Blumenstrauß zu diesem großartigen Erfolg.



GGR Bettina Wagner, GR Gerald Rohrer, GGR Andreas Gamböck

## Aktion Schutzengel 2022

Auch vor dem heurigen Schulbeginn setzt sich die VP St.Veit mit der Aktion Schutzengel für mehr Sicherheit vor den St.Veiter Schulen und Kindergärten ein.

Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten und Werbeschaltungen für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere St.Veiter Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.

WIR wünschen den Kindern viel Erfolg, eine gute Klassengemeinschaft und vor allem viel Freude.

m ö b e l  
**pommer**

DAS ZAHLT SICH AUS

## Tischtennispatronanz

Am Sonntag, dem 20.11.22 übernahm GGR Andreas Gamböck die Tischtennispatronanz beim Bundesligaspiel von St.Veit/Hainfeld gegen Gumpoldskirchen/Mödling.

Unsere Tischtennisprofis zeigten Nervenstärke und gewannen das Bundesligaspiel mit 6:3.

Nach dieser neunten Runde war unser Team nach wie vor ungeschlagen und weiterhin an der Tabellenspitze der 2. Herren Bundesliga.



Sektionsleiter Walter Windischberger, Andreas Gamböck mit Sohn Jonas, Thomas Coufal, Bernhard Kranabitl, Philip Schwab freuen sich über den Sieg und die damit verteidigte Tabellenführung.



## NÖ TT Landesmeisterschaften

Am 12. und 13. November 2022 fanden die NÖ Landesmeisterschaften in Stockerau im Stani Fraczyk – Zentrum statt.

Dabei konnten auch unsere St.Veiter\*innen Tischtennisspieler einige Erfolge feiern.

Anna Lena Windischberger wurde U13 Landesmeisterin. Weiters holte sie bei der U15 den 3. Platz und eroberte im Doppel U15 mit Stefanie Kaiser den 2. Platz.

Im Erwachsenenbewerb bis 750 Punkte wurde sie Landesmeisterin und beim Erwachsenenbewerb bis 1000 Punkte erreichte sie den 3. Platz.



Sandra Fuchs und Sophie Kellerman wurden Landesmeisterinnen im Doppel.

Sandra Fuchs und Philip Schwab erreichten im mixed Doppel den 3. Platz.



Sophie Kellermann mit Michael Weiß erreichten ebenfalls im mixed Doppel den 3. Platz.

Philip Schwab und Dominik Tarmann gewannen beide den 3. Platz in der U21.



**Versicherungen von A - Z**

---

**Manfred Rohrer**  
VERSICHERUNGSMAKLERBÜRO

**02763 / 2670**  
**www.rohrer-versmakler.at**

# Ab ins Gelbe

Was in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne gehört.

## insgelbe.at

**Gelber Sack und Gelbe Tonne in NÖ können bald mehr: denn mit 01.01.2023 können alle Verpackungen, außer Glas und Papier, über die gelben Behälter entsorgt werden. Das bringt ein einheitliches System und mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf.**



### Grundlage bilden neue rechtliche Rahmenbedingungen

Im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50% zu recyceln sind. Für ganz Österreich bedeutet das, dass zukünftig 240.000 Tonnen Kunststoffe getrennt gesammelt werden müssen - derzeit sind es etwa 170.000 Tonnen. Um dies zu gewährleisten, wurde mit der Novelle der Verpackungsverordnung durch den Bund eine verpflichtende Sammlung aller Leichtverpackungen ab 01.01.2023 beschlossen, wobei eine solche Erfassung auch gemeinsam mit Metallverpackungen erfolgen kann.

Daher haben sich die NÖ Umweltverbände entschlossen, in Niederösterreich gleich auf ein zukunftsfittes, einheitliches und effizientes Sammelsystem zu setzen. Mit Jahreswechsel gelangen daher alle Verpackungen, außer Glas und Papier, „ins Gelbe“ (Gelbe Tonne oder Gelber Sack). Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Shampoo-Flaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden. Die gemeinsam erfassten Wertstoffe werden im Anschluss vorbehandelt und für das Recycling vorbereitet. Auch Erfahrungen aus anderen Ländern wie z.B. Belgien zeigen, dass dieses Sammelsystem gut angenommen wird und hohe Sammelmengen erreicht werden.

### Was kommt ab 01.01.2023 ins „Gelbe“?

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne. Das sind z.B.

- ⇒ Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- ⇒ Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackung)
- ⇒ Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- ⇒ Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)
- ⇒ Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronik-Geräten)

**Ab  
1.1.2023  
ins Gelbe**

Gemeindeverband für Abfallbehandlung und  
Umweltschutz im Bezirk Lilienfeld  
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur  
Verfügung unter:  
Tel.: 02764/2246-74  
E-Mail: office@gva-lilienfeld.at





## wir Schwarzen wollen grünen Strom für St. Veit

Seniorenbundobmann Franz Vonwald, Parteiobmann GR Hermann Steinacher, Elektromeister Jürgen Hornung, GGR Bettina Wagner, Energieberater Ing. Bernhard Kram, VP Bezirksparteiobfrau Sandra Böhmwalder, GR Ernst Blühberger, Lilienfelds Energiestadtrat Thomas Gravogl, GR Gerald Rohrer, Organisator GGR Andreas Gamböck

### Rückblick Photovoltaik Infotag

Viele interessierte GemeindebürgerInnen folgten unserer Einladung und informierten sich über die Möglichkeit aus Sonnenenergie Strom zu produzieren.

Dabei legten wir den Schwerpunkt auf zwei Themen:

Gemeindebürger wurden gezielt über **Photovoltaikanlagen auf Einfamilienhäusern** informiert. Neben technischen Informationen wie Montagesystemen, Wechselrichter, Notstromfunktionen und Inseltriebe wurde auch über **Förderungen** berichtet. Elektromeister Jürgen Hornung und Energieberater Bernhard Kram standen uns dabei mit ihrer Expertise zur Seite.

Außerdem stellten wir verschiedene **Bürgerbeteiligungsmodelle** vor, sowie bereits erfolgreich umgesetzte Projekte in anderen Gemeinden. Stadtrat Thomas Gravogl berichtete über das Sonnenkraftwerk Lilienfeld, welches mittels Bürgerbeteiligung realisiert wurde.

Mit unserem Schwerpunktthema „Wir Schwarzen wollen grünen Strom für St.Veit“ wollen wir auch als VP St.Veit unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten.





## Dafür werden wir uns einsetzen



### Photovoltaikanlage Kindergarten/Volksschule Rainfeld

Aufgrund der Heizungsumstellung von Öl auf Luftwärmepumpe in der Volksschule/Kindergarten Rainfeld haben wir einen Antrag bei der GR Sitzung am 14.07.22 eingebracht.

Um den höheren Strombedarf für die Luft-Wärmepumpe zu decken, soll eine Photovoltaikanlage auf dem Gebäude von KIGA/VS errichtet werden.

#### Punkt 19) Beschluss über die Heizungsumstellung in der Volksschule/Kindergarten Rainfeld

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die VP-Fraktion fordert zusätzlich die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gebäude, um den höheren Strombedarf abzudecken. Der Bürgermeister erklärt dazu, dass grundsätzlich die Bereitschaft besteht auf den öffentlichen Gebäuden eine PV-Anlage zu installieren. Es sollten aber vorher die Machbarkeit überprüft bzw. die Kosten erhoben werden.



GGR Andreas Gamböck und die Rainfelder Gemeinderäte Andreas Bernhard und Franz Zöchling wollen den höheren Strombedarf von Kindergarten/Volksschule Rainfeld, welcher durch die Heizungsumstellung von Öl auf Luft-Wärmepumpe entsteht, durch die Errichtung einer Photovoltaikanlage kompensieren.



### Erhöhung der PV Förderung in St.Veit

Wir wollen eine Verdoppelung der Photovoltaik Förderung in St.Veit auf € 500,- pro PV-Anlage.

## Erste Maßnahmen werden schon umgesetzt:

#### Punkt 3) Beschluss über die Vergabe von Dachsanierungs- und PV-Vorbereitungsarbeiten für das Projekt „Turnhalle der Dr. Körner-Schule“

Sachverhalt:

Der Vorsitzende, Bürgermeister Johann Gastegger, informiert die Mitglieder des Gemeinderates über die Vergabe von Dachsanierungs- und PV-Vorbereitungsarbeiten für das Projekt „Turnhalle der Dr. Körner-Schule“. Diesbezüglich liegen nachstehende drei Angebote vor (siehe Beilagen).



# Halbzeitbilanz

„Die Partnerschaft zwischen Land und Gemeinden ist jene, die Erfolge schafft – und auf diese können wir uns verlassen“ so GGR Andreas Gamböck.

## Feuerwehrhaus Rainfeld

Im Herbst 2019 wurde der Um- bzw. Zubau des Feuerwehrhauses Rainfeld beschlossen. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf € 900.000,- und werden zu je einem Drittel von der FF Rainfeld, der Marktgemeinde St.Veit und dem Land Niederösterreich geteilt. Im Herbst 2022 wurde das FF Haus feierlich eröffnet und seiner Bestimmung übergeben.

Unser Dank gilt den fleißigen Feuerwehrmitgliedern, die über 10.000h an Eigenleistungen einbrachten, um dieses moderne Feuerwehrhaus entstehen zu lassen.



## Pumptrack

Rechtzeitig zu Ferienbeginn konnte der langersehnte Pumptrack am ehemaligen Skaterplatz eröffnet werden.

Auf rund 1.000 m<sup>2</sup> und einer Länge von ca. 190 m Länge mit Steilkurven, Wellen und Sprüngen, kann man sich mit allem was Rollen hat austoben– von Inline-Skates angefangen bis hin zum Roller und natürlich Mountainbike. Der Name Pumptrack kommt daher, dass die Fahrer nur durch Gewichtsverlagerung – „Pumpen“ genannt – mit ihren Sportgeräten durch den Parcours gelangen können. Seitdem herrscht reger Andrang und die Kinder/Jugendlichen nutzen die Anlage wirklich intensiv.

Wir sind als VP St.Veit stolz, dass dieses bereits vor Jahren geplante Projekt nun mit der Unterstützung der Sportförderung des Landes Niederösterreich und der Leaderregion Mostviertel-Mitte umgesetzt werden konnte.



## Güterweg Hippler

Güterwege gehören zu den Lebensadern des ländlichen Raumes und sind für die Bevölkerung und vor allem unsere landwirtschaftlichen Familienbetriebe von großer Bedeutung. Mit dem Neubau vom Güterweg Hippler in St.Veit wird 15 Anrainern eine zeitgemäße Zufahrt ermöglicht. Bei einer Gesamtlänge von 2900m werden die Gesamtbaukosten etwa € 900.000,- betragen. Ohne die Unterstützung des Landes NÖ wäre ein solches Projekt nicht finanzierbar.



Raiffeisenbank  
Traisen - Gölser



**RAIFFEISEN  
WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

A family of four (two women, one man, and a child) are standing in a snowy forest. They are holding hands and looking towards a large, decorated Christmas tree. The scene is festive and joyful.

raiffeisen.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Traisen-Gölser, Babenbergstraße 5, 3180 Lilienfeld

# Niederösterreich hilft: 5 konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung



„Die Teuerung trifft die Menschen in allen Lebensbereichen, umso wichtiger ist es, nicht auf eine Maßnahme alleine zu setzen, sondern in den unterschiedlichen Bereichen konkret und punktgenau zu helfen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Wir erleben gerade die herausforderndste Zeit unserer Generation. In Niederösterreich wissen wir: Die Teuerung trifft uns alle unmittelbar und viele unserer Landsleute leiden darunter. Aber vor allem spüren wir sie in allen Lebensbereichen. Umso wichtiger ist es, nicht auf eine Maßnahme zu setzen, sondern in unterschiedlichen Bereichen treffsicher zu helfen. Deshalb wurden fünf konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung erarbeitet und beschlossen. Weil für uns Land und Leute an erster Stelle stehen.

## **NÖ hilft beim Strom: Der blau-gelbe Stromkostenrabatt**

Ab dem 1. September erhalten alle Haushalte Niederösterreichs eine Gutschrift von 11 Cent pro Kilowattstunde. Und zwar Kunden aller Energieversorger.

Dieser Rabatt wird über den Energieversorger abgerechnet.



Im Bild von links nach rechts: Sozialrechtsexperte Wolfgang Mazal, LH-Stv. Franz Schnabl, LH Johanna Mikl-Leitner, LR Gottfried Waldhäusl und LR Ludwig Schleritzko.

## **NÖ hilft beim Heizen: Der blau-gelbe Heizkostenzuschuss**

Der Heizkostenzuschuss in Niederösterreich ist altbewährt. Bisher konnten 150 Euro an Zuschuss beantragt werden. Nun wurde dieser jedoch verdoppelt und unterstützt, wann immer es eine sensible Heizsituation gibt.

## **NÖ hilft beim Wohnen:**

**Die blau-gelbe Wohnbeihilfe**  
Wir wissen, dass viele Menschen stark von der Teuerung betroffen sind. Und um ihnen auch im Bereich des Wohnens unter die Arme zu greifen, wurden die Einkommensgrenzen und folglich auch die Zuschüsse erhöht. Die Beantragung ist beim Land NÖ möglich.

**„Mit den blau-gelben Entlastungsmaßnahmen helfen wir mit Hausverstand, damit die Hilfe schnell und möglichst unkompliziert bei unseren Landsleuten ankommt.“**

LH Johanna Mikl-Leitner

## **NÖ hilft beim Pendeln: Die blau-gelbe Pendlerhilfe**

Die Teuerung macht auch im Bereich der Mobilität nicht Halt. Um die Landsleute auch hier zu unterstützen, wurde die Pendlerhilfe erhöht und die Einkommensgrenzen massiv ausgeweitet.

## **NÖ hilft beim Schulstart: Das blau-gelbe Schulstartgeld**

Wir wissen, dass der Schulstart für viele Familien eine schwierige Zeit ist, deshalb bekommt jedes Schulkind und jeder Lehrling das blau-gelbe Schulstartgeld in der Höhe von 100 Euro.

Weitere Infos zu allen Maßnahmen findest du unter [mitmachen.vpnoe.at/teuerungsausgleich](https://mitmachen.vpnoe.at/teuerungsausgleich)



## Frauenmesse

Großer Andrang herrschte am 01. Oktober bei der 1. Frauenmesse im Bezirk Lilienfeld. Das Team der „Wir Niederösterreicherinnen“ mit ihrer Bezirksleiterin Sandra Böhmwalder organisierten eine gelungene Veranstaltung im Möbelhaus Pommer mit zahlreichen Ausstellerinnen und einem vielseitigen Programm. Der Gedanke dieser Messe ist die Förderung eines Netzwerkes von unterschiedlichen Frauengruppen und die Vernetzung der Wirtschaftstreibenden.



Neben einer Pressekonferenz zur Präsentation des neuen Kochbuches über Schaukochen und drei Interviewrunden mit Powerfrauen am Nachmittag konnten die Besucher bei den vielfältigen Ausstel-



lern gustieren und sich beraten lassen. Bezirksleiterin Sandra Böhmwalder und Ihr Team freuen sich jetzt schon auf die zweite Auflage der Frauenmesse nächstes Jahr.

## BM Karoline Edtstadler

Anlässlich einer Reise nach Tirol traf GGR Bettina Wagner die Bundesministerin für EU und Verfassung Karoline Edtstadler. Nach einem kurzen Gespräch mit der Bundesministerin entstand auch dieses Foto.



## Malermeister

**Thomas Kaiblinger**  
Am Wasserturm 5/5  
3162 Rainfeld  
+43 660 / 357 80 50  
maler.kaiblinger@gmail.com

- Malerei
- Anstrich
- Tapeten

- Stuckarbeiten
- Kreative Raumgestaltung
- Fassadengestaltung



**MOBILSÄGEWERK**  
Holzhandel  
Rundholzfräse  
*Christian Wiesbauer*  
0664 / 54 28 526  
serrawiesel@gmail.com



**Wiesel**  
das Beste aus dem Holz geht!

**3171 KLEINZELL, Ebenwald 8**

## sicher,daheim!

Die großen Krisen in Europa und der Welt machen auch vor uns in Niederösterreich nicht halt. Immer mehr Landsleute wollen wissen, wie sie sich auf die Herausforderungen, die diese Krisen mit sich bringen können, richtig vorbereiten.

Aus diesem Grund hat der NÖ Gemeindebund gemeinsam mit Expertinnen und Experten den Vortrag „sicher,daheim!“ erarbeitet, der das gesamte Spektrum der Sicherheit im eigenen zuhause umfasst. Die Vortragenden informieren über alle Szenarien - vom Blackout, über Einbrüche und Radioaktivität bis hin zur Betrugsmasche wie dem Enkeltrick.

Die Ortsgruppe der Volkspartei St. Veit/Gölsen sowie die Senioren freuten sich über das große Interesse an der Veranstaltung.

Im oberen Bild GGR Bettina Wagner, Seniorenbundobmann Franz Vonwald und GGR Andreas Gamböck mit dem Infoplatkat. Im unteren Bild: GR Rohrer Gerald, GR Hermann Steinacher, NÖAAB Obfrau Beate Steinacher, Gf BPO Sandra Böhmwalder, Vonwald Franz & Vortragender Oliver Prosenbauer



**TRAUNFELLNER**



**U! Kontaktlinsen mit Bestpreisgarantie,  
billiger als im Internet. Info 02764/2066**

## Kreativ und Genussmarkt

Am 12.11 und 13.11 fand in Traisen der erste Gölsentaler Kreativ- und Genussmarkt statt. GPO Hermann Steinacher und Nöaab Obfrau Beate Steinacher gratulierten dem Unternehmerpaar Gramm aus St Veit zu dieser gelungenen Veranstaltung!





GGR Andreas Gamböck, GR Hermann Steinacher und GGR Bettina Wagner

## Aktion Schutzengel 2022 in Kropfsdorf

„Die Eisenbahn hinten, die B 18 vorne“, Lärm und Staub – mit all diesen Problemfeldern haben sich die Bewohner an der B 18 in Kropfsdorf arrangiert. Teilweise durch Errichtung v. Lärm-u. Staubschutzwänden. Was Sie – und ganz besonders die Kinder und auch die älteren Bewohner dieser Siedlung brauchen – ist – ein sicherer Gehweg in Form eines Gehsteiges. „Wir haben dieses Projekt bereits 2015 in den Fokus der Schutzengelaktion gestellt“, so GGR Andreas Gamböck.

Dieses Vorhaben wurde bereits damals durch LH Dr. Erwin Pröll abgesegnet! Das bedeutet, dass die Straßenmeisterei das grundsätzliche o.k. hat, die Arbeiten durchzuführen. Seitens der Gemeindeführung gibt es auch schon seit langem die Bekundung, den Gehsteig zu realisieren.

Wir wollen durch die Aktion Schutzengel auf die Situation in Kropfsdorf aufmerksam machen und hoffen, dass unsere Forderung in die Tat umgesetzt wird.





Die letzte Zeit stellte uns alle vor große Herausforderungen und hat uns gezeigt wie wichtig die regionalen Betriebe für uns und unsere Gemeinde sind.

Uns ist bewusst, dass wir als Gemeindepartei wenig bzw. keinen Einfluss auf den globalen und bundesweiten Lauf der Dinge nehmen können. Wir wollen auch keine populistische Meinungen oder wertende Äußerungen zu den diversen Maßnahmen - in welche Richtung auch immer - transportieren. Was wir aber wollen ist gegensteuern, tätig werden, Projekte und Initiativen setzen, und zwar in den Bereichen, in denen wir etwas bewegen können, in dem Umfeld, die unser St.Veit weiter bringen.

Deshalb wollen wir unsere Betriebe zukünftig noch stärker unterstützen. Dazu haben wir Ende 2020 die „St.Veit-Card“ auf die Beine gestellt, bei welcher derzeit über 70 Betriebe in St.Veit teilnehmen. Wir bieten den vielen Selbstständigen und Unternehmern auch eine Plattform, um ihren Betrieb vorzustellen.

Im Oktober 2022 durften wir wieder über 20 St.VeiterInnen mit Gutscheinen von teilnehmenden Betrieben für ihre regionale Einkaufstreue belohnen.

Im Dezember 2022 wird es wieder eine Christbaumverlosung geben.

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß  
beim Sammeln!**



UNSERE GEWINNER



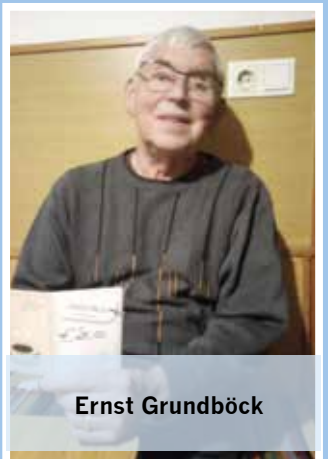
Barbara Kerschner



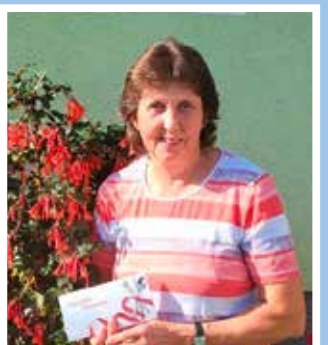
Bettina Auer



Elke Lechner



Ernst Grundböck



Eva Steigenberger

# Danke



Inge Grill



Martin Liebhaber



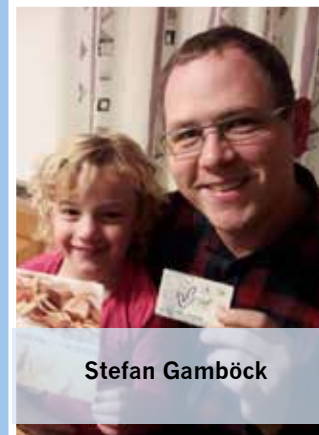
Friederike Kocher



Josef Hochreiter



Nadja Lashofer



Stefan Gamböck



Gertraud Winkler



Karin Marek



Priska Gaupmann



Traude Turnwald



Hermine Schwarz



Karl Auer



Hermine Decker



Walter Teveli



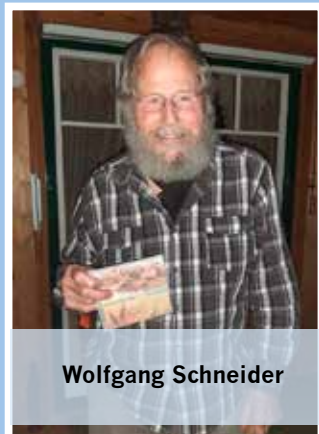
Herta Schwaiger



Margit Steigenberger



Renate Baumann



Wolfgang Schneider



## Ehrungen GemeindegängerInnen

Großartige und besonders engagierte St. VeiterInnen wurden am 07.10.22 im GH Bekier mit Ehrenringen, Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

Verdiente Gemeindegänger\*innen - ob im Gemeinderat, verschiedensten Vereinen, Exekutive, Rettung, in Kultur, Kirche oder Geschichte machen unser St. Veit so BUNT und LEBENSWERT.



Für ihre Tätigkeit im Gemeinderat wurde Christine Schneider „Dank und Anerkennung“ ausgesprochen. Reinhold Mader und Josef Zauner bekamen das „goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde St. Veit“ verliehen.

Dafür möchten wir auch seitens der VP St. Veit DANKE sagen.

## Ehrung Josef Heiss

Aufgrund seiner 25-jährigen Tätigkeit im katholischen Bildungswerk der Pfarre St. Veit an der Gölsen wurde Josef Heiss das Ehrenzeichen vom hl. Hippolyt in Bronze verliehen.

GGR Andreas Gamböck mit Sohn Joachim, Pastoralassistent Wilhelm Erber, BR Karl Bader, BGM a.d. Johann Gastegger gratulierten im Rahmen des St. Veiter Bauernmarktes.



## Wiesbauer Hermine wurde 80

Eine unserer fleißigsten Weggefährtinnen feierte am 3. November ihren achtzigsten Geburtstag. Zu diesem Anlass ließen es sich FO GGR Andreas Gamböck, GPO GR Hermann Steinacher und GR Franz Zöchling nicht nehmen, unserer „Minnerl“ ein kleines Präsent von der VP St. Veit zu überreichen. Ob es sich nun um den Schaukasten, die Kalenderaktion, Aktivitäten des Seniorenbundes oder auch um Wahlkämpfe jeglicher Art handelt, auf sie ist immer Verlass. WIR wünschen dir viel Glück und Gesundheit und hoffen – mit einem Augenzwinkern – weiterhin auf deine tatkräftige Mithilfe.



## Gratulation Gemeindebäuerin

Eine Abordnung vom Ortsbauernrat St.Veit gratulierte unserer Gemeindebäuerin Rosemarie Birkner zum runden Geburtstag.



Christian Knoll, Franz Zöchling, Martin Ebenberger, Rosemarie Birkner, Philipp Mader, Andreas Gamböck, Helga Berger.

## Priesterweihe Henry

Am Hochfest Peter und Paul wurden in der Diözese St. Pölten traditionell die neuen Priester geweiht. So auch heuer: zur großen Freude weihte am 29. Juni Bischof Alois Schwarz gleich fünf Diakone zu Priestern.

Henry Uchekukwu Igbokwe, geboren am 13. Juni 1991, stammt aus Nigeria. Seine Heimatpfarre ist St. Francis Xavier Parish Umuezegwulhitte in Nigeria, er ist seit 2016 in Österreich. Nach seiner Weihe wird er als Kaplan in den Pfarren St. Peter in der Au, Weistrach, Ertl und Kürnberg tätig sein.



Gerald Rohrer, Andreas Gamböck, Annemarie Spiegl und Hermann Steinacher gratulierten Henry zur Priesterweihe. WIR wünschen dir viel Freude und Gottes Segen bei deinem weiteren Lebensweg



[www.twinsmart.at](http://www.twinsmart.at)

3162 Rainfeld, Hauptstr. 8  
Tel.: +43 664 73 46 45 13

Wir machen Stahl schlau....

**ENDURO SHOP.at**  
EQUIPMENT AND SPARES

info@enduroshop.at | A-3163 St. Veit, Gölletalstrasse 59



**BAGGER-  
ARBEITEN**



**SCHREMMARBEITEN  
GERÜST- UND RÜTTELPLATTENVERLEIH**

**Andreas Bernhard Tel. 0664/534 9005**



## Bauernmarkt - Marktfest

Bei ausgezeichnetem Wetter ging der traditionelle Bauernmarkt am 16. Oktober über die Bühne. Viele Besucher genossen unsere Brote, Säfte und Mehlspeisen.



## Erntedankfest in St. Veit



## Bäuerinnenexkursion

Am 21. September fuhren die Bäuerinnen mit dem Autobus nach Haag. Auf dem Kürbishof der Fam. Metz erfuhren wir viel Wissenswertes über den Kürbis mit Einkaufsmöglichkeit verschiedenster Produkte. Danach genossen wir auf Schaumi's Hof ein schmackhaftes Grillhendl. Unsere „Hühnerbäuerin“ berichtete sehr interessant über die Entwicklung des Hofes mit Direktvermarktung. Am Nachmittag wurden wir durch die alten Gemäuer des Stiftes Seitenstetten geführt und staunten über den herrlichen Garten.





■ Biologische Produkte

■ Vegane und Vegetarische Produkte

■ Naturkosmetik

■ Geschenkkörbe

**Gölsentaler**  
BAUERNLADEN

Gölsentaler Bauernladen | Hauptstraße 32 | 3161 St. Veit | ☎ 00763/3244 | ✉ admin@gölsentaler-bauernladen.at | www.gölsentaler-bauernladen.at





## Projektmarathon

„Die Luft ist frisch, die Sonne hell, in der Freiluftklasse lernts sich’s doppelt so schnell!“

Auch unser diesjähriges Projekt war ein voller Erfolg! Da unsere Freiluftklasse, die wir 2014 errichteten, zu klein wurde, durften wir nun eine 2. Klasse im Freien erbauen. Direkt nach der Projektübergabe ging es auch schon los mit der Besichtigung und Besprechung. Es wurden gleich Gruppen eingeteilt die sich fleißig ans Werk machten. Besonders freut es uns, dass wir so viel Besucher bei der Projektpräsentation hatten. Danke auch an alle Sponsoren!

Bei der Präsentation am Sonntag wurden wir sogar vom ORF Team heimgesucht, die unsere Leiterin interviewten. Voller Dankbarkeit schauen wir auf dieses Wochenende zurück und freuen uns umso mehr auf nächstes Jahr!



## Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung fand am 15.10.2022 im Vonis Heurigenstadl statt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern, zahlreichen Gästen und Nachbarsprengel blickten wir auf ein erfolgreiches Sprengeljahr zurück. Auf der Tagesordnung stand: Begrüßung, Vorlesung des Protokolls, Jahresbericht, Bericht und Entlastung des Kassiers, Neuwahlen, Allfälliges, Lied „Wahre Freundschaft“ Zum neugewählten Leiter dürfen wir Andres Birchner und zur wiedergewählten Leiterin Isabella Kahrer gratulieren.

Mit Speis, Trank, Musik und Tanz ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen. Wir wünschen dem neuen Vorstand alles Gute und freuen uns auf ein erfolgreiches neues Sprengeljahr.

Agnes und Michael Asch  
Schrattenbruck 2, 3390 Melk,  
0664/2029338



## Niederösterreichischer Seniorenbund



### Ausflüge

Die Senioren waren im Sommer fleißig unterwegs und besuchten am 13. Juli die Eisenstraße. Am 10. August fand der Almwandertag zur Kleinzeller Hinteralm statt. Die aktiven Berggeher stärkten sich bei schönem Sommerwetter bei der „Hoiderin“ Margit bevor sie wieder den Fußmarsch zurück in Richtung Ebenwald antraten.

Ende August wurde ein 4-Tagesausflug ins Salzkammergut organisiert. Bei herrlichem Sommerwetter erkundeten die Teilnehmer einen wunderschönen Fleck in Österreich. Neben einigen Wanderungen und Ausflügen in der Region kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Die Senioren freuen sich bereits auf den nächsten Sommer um wieder einen neuen Fleck in Österreich entdecken zu können.

Erst kürzlich waren unsere aktiven Senioren im Südburgenland unterwegs. Neben dem Besuch einer Straußenfarm besichtigten die Senioren auch die Friedenburg, ehe der Ausflug mit einem Heurigenbesuch seinen Ausklang fand.



**Lechner**  
Transporte Anton

**75. Geburtstag** Maria Gramm und Judith Thoma



**75. Geburtstag** Hedi Veith



**80. Geburtstag** Leopold Handlhofer



**80. Geburtstag** Cäcillia Sulzer



**85. Geburtstag** Friedrich Steigenberger



**85. Geburtstag** Johann Berger



**90. Geburtstag** Edwin Weitzl



**Diamant Hochzeit** Anna und Heinrich Wochner



## KALENDERANKÜNDIGUNG 2023

### Liebe St. Weiterinnen und St. Weiter,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Kalender für das Jahr 2023 übergeben zu können. Wir hoffen, dass wir diesen heuer wieder zu den Haushalten direkt bringen können. Bald ist es 40 Jahre Tradition, dass die Volkspartei diesen Kalender für St Veit und seine Menschen gestaltet.

Heuer wurde ein Thema für den Kalender gewählt, dass Wasser in all seinen üblichen und seltenen Erscheinungsformen zeigt. Alle Fotos sind ausschließlich im Gemeindegebiet St. Veit entstanden; Sie finden die Hinweise auf den Entstehungsort und auf den Fotografen im Bild. Ein Ausflug zu diesen wunderbaren Plätzen lohnt sich allemal.

Nächstes Jahr werden wir uns thematisch mit dem Thema „Veranstaltungen in St Veit“ beschäftigen und suchen dazu auch Ihre Fotos. Wenn Sie aktuelle Schnappschüsse von diversen Veranstaltungen, die in unserem Ort im Jahreszyklus stattfinden, machen, übermitteln Sie diese doch. Eine Übersendung erbitten wir an [elisabeth.marhold@dr-aicher.at](mailto:elisabeth.marhold@dr-aicher.at). Bitte keine Handyfotos, denn diese haben meist eine zu geringe Auflösung für den hochwertigen Druck des Kalenders. Wir freuen uns über rege Teilnahme - und vielleicht finden Sie Ihr Foto oder sich selbst im nächsten Jahreskalender.



Andi Gamböck, Judith Thoma, Hermann Steinacher, Klaus Vonwald, Elisabeth Marhold-Wallner, Hans Moser.

Uns bleibt noch ein herzliches Dankeschön an alle unsere Helfer zu sagen, die uns bei der Umsetzung jedes Jahr unterstützen. Dieses Kalenderprojekt ist wieder ein schönes Zeichen, was man MITEINANDER alles schaffen und leisten kann. Ein besonders herzliches Danke gebührt den Fotografen Klaus Vonwald und Hans Moser, unserer Gedankenspenderin Judith Thoma, unseren Austrägern und den vielen helfenden Händen im „Hintergrund“.

Das Kalender-Team wünscht Ihnen ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2023 !

